

Hygieneregeln für den Museumsbesuch

Liebe Besucherinnen, lieber Besucher,

Wir freuen uns, Sie bei uns begrüßen zu können. Um Sie und auch unsere Mitarbeiter*innen so gut wie möglich vor einer Infektion zu schützen, haben wir Hygieneregeln für Ihren Besuch etabliert.

- Personen, die in den letzten 14 Tagen Kontakt zu einem an Covid-19 Erkrankten hatten, Symptome von Covid-19 aufweisen oder an einem Atemwegsinfekt leiden, dürfen das Museum und dortige Veranstaltungen nicht betreten.
- Wir erfassen Ihre Kontaktdaten (Vorname, Name sowie Telefonnummer oder E-Mail aller Besucher*innen und Aufenthaltsdauer). Die Daten werden im Museum aufbewahrt, auf Verlangen der örtlichen Gesundheitsbehörde vorgelegt und nach 4 Wochen vernichtet.
- Das Tragen einer medizinischen Maske (OP-Maske oder FFP2) ist in allen Museen sowie bei der Teilnahme an Führungen für Besucher*innen ab dem 6. Lebensjahr Pflicht. Sollten Sie aufgrund einer Behinderung oder aus medizinischen Gründen vom Tragen einer Maske befreit sein, werden Sie unsere Mitarbeiter*innen um die Vorlage einer ärztlichen Bescheinigung bitten.
- In den Museen gelten Besucher*innen-Höchstzahlen, die in der jeweiligen Museumskasse aushängen.
- Bitte achten Sie in allen Räumen darauf, den Mindestabstand einzuhalten.
- Besucher*innen werden um gute Händehygiene gebeten. Auf den WCs befinden sich Handwaschbecken, Seife und Papierhandtücher; in den Museen finden Sie Desinfektionsspender.
- Unsere Mitarbeiter*innen desinfizieren mehrmals täglich Kontaktoberflächen. Sollten Sie dennoch Bedenken haben, wird Ihnen empfohlen, Kontaktoberflächen nicht zu berühren bzw. auf die Nutzung von einzelnen Angeboten zu verzichten.
- Einzelne Mitmachangebote sind derzeit für den Gebrauch gesperrt.
- Aufzüge sind für den regulären Besucher*innenbetrieb gesperrt. Falls Sie einen Aufzug benötigen, können Sie sich gerne an das Servicepersonal wenden.
- Für Veranstaltungen gelten weitere Hygieneregeln.